

# Pfadfinder auf den Spuren Harry Potters

**TUTTLINGEN** - „Harry Potter und die Kammer des Schreckens“: Unter diesem Motto stand das Wochenende der Wichtel und Wölflinge des Pfadfinderstammes Sueben. 28 Mädchen und Jungen zwischen sechs und elf Jahren folgten der Einladung.

Abends trafen sich die Wichtel und Wölflinge am Bahnhof King's Cross, um vom Bahngleis Neundreiviertel nach Hogwarts (Fritz-Lamm-Bildungsstätte Furtwangen/Schwarz-

wald) zu fahren. Dort wurden bei der zweitägigen Freizeit Harry Potters Abenteuer nachgespielt. Dabei wurden pfadfinderisches Wissen und Fertigkeiten in Wald- und Geländespielen umgearbeitet. In vier verschiedenen Gruppen kämpften die Zauberschüler mit ihren Hauslehrern (Betreuern) um den Hauspokal. Alle waren voll begeistert dabei.

In jeder Gruppe war reges Arbeiten und Mitmachen angesagt, jeder wollte möglichst viele Punkte für sein Haus erreichen. Selbst der Hausgeit

durfte nicht fehlen, der zur Begeisterung der Kinder die Nachtruhe störte.

„Süße Pausen gab`s mit Gitarrenmusik und Liedern am Lagerfeuer und natürlich mit Bertie Bott's Bohnen in allen Geschmacksrichtungen (Pralinen zum Teil gefüllt mit Senf, Meerrettich, Pfeffer und Salz).

Am letzten Tag hieß es dann wieder „zurück in die Muggelwelt“ nach Tuttlingen: „Tschüß Harry Potter!“ riefen die begeisterten Wichtel und Wölflinge, „bis zur nächsten Pfadfinderfreizeit...“



Die jungen Pfadfinder lauschen aufmerksam den Erzählungen ihres „Hauslehrers“ (rechts).